

Auserwählte, liebe Freunde, öffnet Mir die Türen des Herzens weit, Ich ergieße in euch Meine Liebe: mit Meiner Liebe wird euch das irdische Leben wie ein sanfter Flug zur Unendlichkeit vorkommen.

Geliebte Braut, wer auf Meinem Ruf sofort geantwortet hat, ist bereits im Flug, auf Meinen Flügeln, zur seligen Ewigkeit mit Mir. Ich gewähre Gnaden über Gnaden und sie werden nie schwinden.

Du sagst Mir: Süße Liebe, Du machst jeden Menschen der sich Dir hingibt glücklich, Du machst ihn glücklich, auch in der Drangsal des Lebens. Du, Süßer Jesus, machst ihn nicht vom spirituellen Kampf frei: von dem der fähig ist zu denken und unterscheiden, verlangst Du, dass er gegen das böse ankämpfe. Was Du für den Menschen tust ist immer Frucht Deiner Unendlichen Weisheit und Deiner Wunderbaren Liebe: Du willst, dass der Mensch langsam, Schritt für Schritt, zum erhabenen Ziel gelange, dort wo der menschliche Wille nicht mehr von Deinem abweicht. Der im Glauben reife und in der Liebe glühende Mensch sagt: Nicht mein Wille geschehe, sondern immer Dein vollkommener und wunderbarer Wille. Er fügt hinzu: Was Du, Gott, willst, will auch ich und was Du nicht willst, will auch ich nicht.

Geliebte Braut, wenn alle Menschen der Erde bald dieses Ziel erreichen würden, gäbe es sofort eine allgemeine Veränderung und dort wo Dornen und Disteln wachsen, würden die schönsten Rosen erblühen; dort wo Trockenheit ist, würden Bäche frischen und klaren Wassers fließen; dort wo Nebel ist, würde die herrlichste Sonne aufgehen und ihn zerstreuen. Geliebte Braut, die Welt leidet und leidet immer mehr, weil wenige jene sind die Meinen Willen erfüllen, die ihn lieben. Mein Wille ist jener, dem Menschen Frieden und Glück zu geben, immer ist es so gewesen, aber siehst du, wie es in der Geschichte stets Krieg und Schmerz gegeben hat? War dies, deines Erachtens, Mein Wille? Habe Ich, Ich Gott, den Krieg und den Schmerz gewollt?

Du sagst Mir: Süßester Jesus, Unendliche Liebe, Du bist auf die Erde gekommen, um von Frieden zu sprechen, um den Frieden zu bringen, Du bist gekommen, Heiligster, um die wahre Freude zu bringen, aber die Menschen haben sie nicht angenommen. Du sprichst weiterhin immer von Frieden, Du willst diese erhabene Gabe schenken, aber die Menschen nehmen sie, wie auch in der Vergangenheit, nicht an. Ich begreife, dass der Mensch unglücklich ist, weil er es zu sein wählt, indem er Deinen erhabenen Willen nicht erfüllt. Sei gepriesen, Süße Liebe, Du willst immer wunderbare Dinge schenken, sei gepriesen von jedem Herzen, keines bleibe Deiner Liebe verschlossen. Du willst aus der Erde Deinen Garten, von Deinem Wohlgeruch erfüllt, machen, dies willst Du, Jesus, aber die menschliche Torheit hat Dich gehindert. Dein erhabener Plan der Liebe möge sich bald voll verwirklichen, jeder menschliche Wille sei Deinem Göttlichen entsprechend.

Geliebte Braut, du hast richtig gesprochen, denn Mein Geist wirkt in dir: wenn die Menschen Meinen Willen erfüllen würden, wenn sie ihn lieben und sagen würden: Nicht mein Wille geschehe, sondern der Deine, würde sich alles sofort ändern: die Erde würde sich öffnen, um den Strom des Schmerzes zu verschlingen und die Freude, die große Freude würde ihn ersetzen. Der Mensch der in der Aufsässigkeit lebt, erfüllt Meinen Willen nicht, sondern verachtet ihn; er bittet Mich nicht ihm zu helfen zu begreifen, um dann Meinen Willen zu erfüllen, sondern er möchte Mir seinen eigenen aufzwingen. Wenn er sich an Mich wendet, ist es, um Mir anzuordnen, was Ich für ihn tun muss, dies tut der Aufsässige der Erde. Geliebte Braut, siehst du, wie ihre Zahl gewachsen ist und sie Mein Herz zerreißen, weil sie einem Abgrund der Verzweiflung zugehen.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, wie kann man diese Menschenmenge aufhalten, die dem Verderben zueilt? Sie machen es wie die Schafe die dem ersten nachlaufen, das irrsinnig geworden ist und sich in einen Abgrund stürzt: sie werden dasselbe Ende finden. Süße Liebe, Du siehst den Wahnsinn dieser Zeit: lasse nicht zu, dass so viele ins Verderben stürzen. Gewiss wird die Welt, durch Deinen Willen, eine Zeit des Friedens erleben, aber wenn sie in der Aufsässigkeit fortfährt, wird die Erde unbevölkert bleiben: ein schöner Garten, aber menschenleer! Sie wird sein wie das Eden: alles wird wunderbar und herrlich sein ringsum, aber von wenigen menschlichen Wesen bewohnt.

Liebe Braut, Meine Kleine, wie du siehst, rufe Ich jeden Menschen zur reuevollen Umkehr auf, denn nur jener der sein törichtes Verhalten bereut und sich ändert, kann Meinen Garten bewohnen, Ich rufe, lade ein, sende Meine Engel des Himmels und der Erde, aber Ich zwingt niemanden zu tun, was er nicht tun will.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, die Menschen sind in diesem besonderen geschichtlichen Augenblick Milliarden auf Erden, die Großen der Erde sorgen sich, wie sie sie alle ernährt werden können. Du, Angebeteter Gott, Du, Heiligster Gott, wirst dafür sorgen, die Menschen werden eine große Überraschung haben, wie sie es sich bei weitem nicht vorstellen können. Der einzige Gedanke den man in diesem Augenblick haben muss ist jener, Dir die Türen des Herzens weit aufzumachen.

Liebe Braut, bringe der Welt Meine Botschaft: jeder verlasse die Sorge um die Zukunft und öffne sich Meiner Zärtlichen Liebe, Ich, Ich Jesus, werde für alles sorgen. Bleibe in Meinem Herzen, kleine Braut, genieße Dessen Köstlichkeiten dieses neuen Tags der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Ich bin bei euch, wenn ihr euch freut, aber vor allem wenn ihr im Leid seid, Ich helfe euch, tröste euch, stütze euch. Jede Prüfung, ob groß oder klein, hat ihren Wert und ihre Bedeutung. Geliebte Kinder, in dieser Zeit will Gott euren Glauben prüfen, um ihn zu stärken und zu festigen. Lasst euch nicht von Entmutigung ergreifen, liebe Kinderlein, sondern seid zuversichtlich, Gott prüft nicht über die Kräfte hinaus, sondern sie sind immer erträglich.

Die kleine Tochter sagt Mir: Geliebte Mutter, für uns ist jedes Opfer hart, auch wenn es klein ist. Du kennst unsere Schwäche gut, Süße Mutter, Du weißt alles, Du kennst alles: hilf uns, nicht in Verwirrung zu fallen, das Herz bebt vor dem Opfer, das es nicht möchte. Es ist schwierig zu sagen: Das Opfer verwirrt mich nicht, ich bange nicht, ich fürchte nicht. Dies sind wir nicht imstande zu sagen und auch wenn wir es täten, wäre es sicherlich eine Lüge. Liebe Mutter, in der Freude bleibe uns nahe, damit wir sie immer Gott im Dank darbringen, ohne hochmütig zu werden; hilf uns, im Opfer, es Jesus zu Füßen zu legen, als Buße für unsere

Schuld und jene der Sünder. Liebe Mutter, wir brauchen Deine Hilfe stets so sehr. Ich weiß, dass die Prüfungen immer einschneidender fortfahren werden, Du hast davon gesprochen: siehe, wir werden sie alle aus Deinen Händen nehmen und Dich segnen, Süße Mutter im Wissen darum, dass Du gerade durch unsere Opfer, von Gott noch viele Gnaden erlangen wirst für das Heil der Sünder. Liebe Mutter, hilf uns den Willen Gottes stets demütig anzunehmen und Seine Unendliche Größe und unsere Kleinheit zu erkennen. Wer dies begreift, nimmt den Göttlichen Willen stets mit dem Frieden im Herzen an, denn er weiß, dass Er nur und immer das Wohl der Seelen will.

Geliebte Kinder, dies ist eine Zeit der Prüfung, ihr wisst es, weil Ich es fortwährend wiederholt habe: seid geduldig und großzügig im Darbringen an Gott was Er verlangt, ihr wisst, dass Er immer wenig verlangt, um viel zu geben. Lebt nicht in der Angst wegen dem was Ich euch gesagt habe, denn ihr werdet gewiss nicht über eure Kräfte geprüft werden, sondern stets darunter. Der schreckliche feind verbreitet Falschheiten und Betrüge jeglicher Art, ihr aber, lasst euch nicht verführen, keinen Augenblick; denkt niemals, dass Gott aufgehört hätte euch zu lieben, nur weil die Prüfungen ein wenig schwer sind; habt volles und gänzlich Vertrauen auf Ihn, auf Seine Liebe, auf Seine Zärtlichkeit. Liebe Kinder, geliebte Kinder, Ich brauche eure Gebete, vereint mit den Opfern, um die volle Verwirklichung Meines Plans zu erlangen. Seid großzügig, seid groß im Geben, Gott wird euch mit den schönsten Dingen belohnen.

Gemeinsam loben wir Gott, danken wir, beten wir Ihn an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

HL. Jungfrau Maria